

NEWS

Seite 1
Sicherheitsdrehgeber arbeitet mit openSAFETY

Seite 2
openPOWERLINK 2.0 verfügbar

Seite 3
POWERLINK auf der SPS IPC Drives Italia Halle 3, Stand E026

Seite 3
04. & 05. Juni: POWERLINK-Zertifizierung/Plugfest

Kontakt:

POWERLINK-OFFICE der EPSG
Bonsaiweg 6
15370 Fredersdorf · Germany
Tel.: +49(0) 33439 539270
Fax: +49(0) 33439 539272
info@ethernet-powerlink.org
www.ethernet-powerlink.org

Sicherheitsdrehgeber arbeitet mit openSAFETY

Mit dem Sicherheits-Drehgeber CD75M von TR-Electronic wird die Realisierung sicherer Antriebe mit extrem schneller Reaktion auf externe Bewegungsvorgänge einfacher und kosteneffizienter. Der Encoder liefert sichere Positions- und Geschwindigkeitswerte im openSAFETY-Format und kann direkt an POWERLINK-Netzwerke angeschlossen werden. Er ist mit SIL3/PLe-Zertifizierung erhältlich und kommt ohne externe Sicherheitsbaugruppen und deren Programmierung aus. Der hohe Hardware-Aufwand für die sichere Überwachung von Bewegungsachsen entfällt.



Der Sicherheits-Drehgeber CD75M von TR-Electronic liefert sichere Positions- und Geschwindigkeitswerte im openSAFETY-Format und kann direkt an POWERLINK-Netzwerke angeschlossen werden.

Kreuzvergleich macht sicher

Der CD75M ermittelt durch einen Kreuzvergleich doppelt ausgeführter Abtastsensoren und Prozessoren sichere Werte für Position und Geschwindigkeit. Ausgegeben werden diese über das Sicherheitsprotokoll openSAFETY. Bei der Projektierung werden die Parameter wie Differenz- und Stillstandsfenster, Drehsinn oder Integrationszeit direkt über die sicheren Parametrierkanäle von openSAFETY eingestellt.

Durch die Verwendung des Black-Channel-Prinzips können sichere Daten in Form von openSAFETY-Paketen über das selbe Medium wie die Prozessdaten übertragen werden. Der Drehgeber von TR-Electronic reduziert Komplexität, Hardware- und Verdrahtungskosten. Zusätzlich können innovative Features wie automatische Parametrierung von Drehsinn oder Differenz-Stillstandsfenster über das Netzwerk geladen werden. Der Drehgeber von TR-Electronic bietet auch eine elektronische Justage (Preset) an. Mit dieser Funktion kann der aktuelle Positionswert als neuer Ist-Wert übernommen werden.

Innovative Sicherheitskonzepte

Die Verwendung von nur einem Kommunikationsmedium ermöglicht den Zugang zu allen sicheren und nicht sicheren Daten. Anwenderinnen und Anwender haben den Vorteil, dass sie auf alle Daten zugreifen und diese in seine Applikation implementieren können. Somit ermöglicht der CD75M ohne zusätzlichen Aufwand maximale Diagnose und die Verwendung innovativer Features. Mit dem openSAFETY-Drehgeber von TR-Electronic werden neue Sicherheitskonzepte möglich.

NEWS

Seite 1
**Sicherheitsdrehgeber
arbeitet mit openSAFETY**

Seite 2
**openPOWERLINK 2.0
verfügbar**

Seite 3
**POWERLINK auf der
SPS IPC Drives Italia
Halle 3, Stand E026**

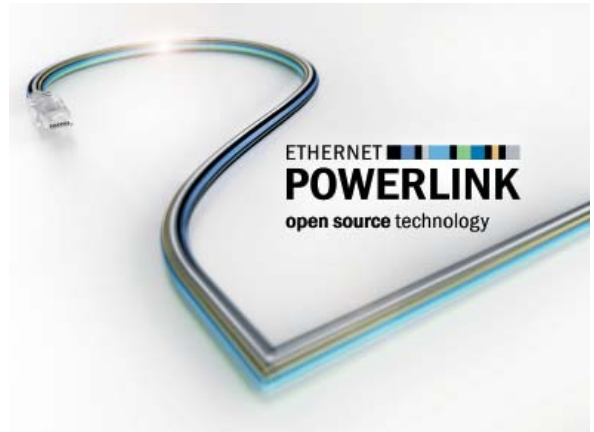
Seite 3
**04. & 05. Juni: POWERLINK-
Zertifizierung/Plugfest**

Kontakt:

POWERLINK-OFFICE der EPSG
Bonsaiweg 6
15370 Fredersdorf · Germany
Tel.: +49(0) 33439 539270
Fax: +49(0) 33439 539272
info@ethernet-powerlink.org
www.ethernet-powerlink.org

openPOWERLINK 2.0 verfügbar

Ab sofort ist Version 2.0 des Open-Source POWERLINK-Stacks verfügbar. Durch die Umgestaltung und Reorganisation wurde seine Architektur vereinfacht und die Modularität verbessert. Die abwärtskompatible neue Version vereinfacht erheblich die Applikationsentwicklung und bringt eine viel schärfere Trennung zwischen der applikationsorientierten Stack-Bibliothek und dem zeitkritischen Stack-Treiber. Dies ermöglicht das Verlagern der Echtzeit-Applikation in einen dedizierten Kommunikationsprozessor oder ein Linux-Kernmodul und so eine Steigerung der Performance, während die API des Stacks im Anwenderbereich bleibt. Die überarbeitete Dokumentation bietet neuen Entwicklern eine noch reibungslosere Einführung in die POWERLINK-Technologie.



Seit der openPOWERLINK-Stack 2008 als BSD-lizenzierte Software erstmals publiziert wurde, um 100% offene POWERLINK-Technologie in den Automatisierungsmarkt zu bringen, hat die Open-Source-Plattform mehr als 23.000 Downloads registriert. Heute bildet er als Schlüsselfaktor zur Etablierung von POWERLINK als führendes Industrial Ethernet Echtzeitnetzwerk die Basis unzähliger Produkte.

Kürzere Antwortzeiten und erhöhte asynchrone Bandbreite

Der neue Stack beinhaltet sämtliche von heutigen POWERLINK-Geräten benötigten Schlüsselmerkmale. Zusätzlich zum Standard- und Multiplex-Modus unterstützt er das PollResponse Chaining, was in großen Netzwerken wesentlich die durchschnittliche Antwortzeit verkürzt. Die virtuelle Ethernet-Schnittstelle für die asynchrone Kommunikation unterstützt Multi-ASnd, bei dem die asynchrone Phase des POWERLINK-Zyklus mit mehreren Telegrammen aufgefüllt wird, um die asynchrone Bandbreite zu erhöhen. Der Stack kann wahlweise als POWERLINK-Master oder Slave betrieben werden.

openPOWERLINK ist plattformunabhängig, leicht portierbar und komfortabel modular. Zusätzlich zu den bereits bisher unterstützten Plattformen wie Linux, Windows, VxWorks und FPGA-Slaves verfügt die Version 2.0 über direkte Unterstützung für FPGA-basierte Masters auf Plattformen von Altera und Xilinx sowie als Implementierungen auf dem Sitara-Chip von TI.

Weitere Informationen: <http://openpowerlink.sourceforge.net/>

NEWS

Seite 1
Sicherheitsdrehgeber
arbeitet mit openSAFETY

Seite 2
openPOWERLINK 2.0
verfügbar

Seite 3
POWERLINK auf der
SPS IPC Drives Italia
Halle 3, Stand E026

Seite 3
04. & 05. Juni: POWERLINK-
Zertifizierung/Plugfest

Kontakt:

POWERLINK-OFFICE der EPSG
Bonsaiweg 6
15370 Fredersdorf · Germany
Tel.: +49(0) 33439 539270
Fax: +49(0) 33439 539272
info@ethernet-powerlink.org
www.ethernet-powerlink.org

POWERLINK auf der SPS IPC Drives Italia

2011 erstmals durchgeführt, hat sich die Fachmesse in Parma zur Referenzveranstaltung für die italienische Automatisierungsbranche entwickelt. Dem Leitmotiv „Innovation“ folgend, wird das Thema Industrie 4.0 auch die kommende Messe und deren Diskussionsforen beherrschen.

sps ipc drives
ITALIA

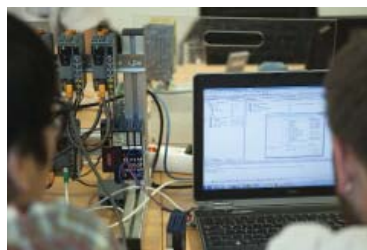


Tecnologie per l'Automazione Elettrica
Sistemi e Componenti
Fiera e Congresso
Parma, 20-22 maggio 2014

Vom 20. bis 22. Mai 2014 ist die EPSG auf der SPS IPC Drives Italia in Parma in Halle 3, Stand E026 vertreten. Kostenloser Messebesuch bei Registrierung auf www.spsitalia.it.

Mehr als 580 Aussteller bieten Antworten auf die Frage, wie Automation 4.0 Innovation und Wettbewerbsfähigkeit für die italienische Industrie bringen kann. Die Messe richtet einen starken Fokus auf Nahrungsmittelindustrie, Pharma und Kosmetik, einem weiteren zentralen Segment der italienischen Industrie. Neben der für Italiens Wirtschaft ebenfalls bedeutsamen Automobil- und Maschinenindustrie sind dies Branchen, in denen die Grenzen des Möglichen in der Automatisierungstechnik ständig ausgedehnt werden. Das verlangt ultraschnelle Reaktionszeiten mit verlässlicher Synchronisierung zahlreicher Bewegungsachsen bei kompromissloser funktionaler Sicherheit.

Kein Wunder also, dass die Zahl der auf den 48.000 m² Ausstellungsfläche auf zahlreichen Ständen gezeigten Produkte mit Kompatibilität zu POWERLINK und openSAFETY noch stärker gestiegen ist als die der Aussteller. Auch die EPSG ist selbstverständlich wieder mit dabei. Ihr Stand ist in Halle 3/E026.

04. & 05. Juni: POWERLINK-Zertifizierung/Plugfest

Beim EPSG-Plugfest wird der Nachweis der Interoperabilität von POWERLINK-Geräten unterschiedlicher Hersteller erbracht.

Die nächste POWERLINK-Zertifizierung/Plugfest findet am 4. und 5. Juni bei Festo in Esslingen-Berkheim statt. Bei dieser Veranstaltung werden neue Produkte gegen die POWERLINK-Spezifikationen auf Funktionalität getestet. Nur bei erfolgreichem Bestehen sämtlicher Testszenarien und Testcases erhält das jeweilige Produkt ein EPSG-Zertifikat. Die hohen Anforderungen an die Produkte gewährleisten eine optimale Funktionalität beim Kunden. Im abschließenden Plugfest bewähren sich alle Komponenten gemeinsam in einem großen, heterogenen Netzwerk mit gemischten Topologien und werden gegen unterschiedliche Mastersysteme getestet.

Am 3. und 4. Juni treffen sich die EPSG-Arbeitsgruppen bei der Firma Festo. Die Gruppe Safety beschäftigt sich am 3. Juni unter anderem mit den Themen Safety-Redundanz und openSAFETY-Profilen. In der Technologie-Gruppe wird am 4. Juni die Weiterentwicklung der POWERLINK-Spezifikationen besprochen.